



Bald wieder „Zeit. Gemeinsam. Erleben.“: Europa-Park öffnet

Beitrag

Nach mehr als sechs Monaten Schließung darf Deutschlands größter Freizeitpark aufgrund der guten Entwicklung im Ortenaukreis ab dem 21. Mai wieder Besucher begrüßen. Entscheidende Voraussetzung ist, dass die Inzidenzwerte an mindestens fünf aufeinanderfolgenden Tagen unter 100 liegen. Ab dann laden auf 95 Hektar Fläche wieder 15 europäische Themenbereiche mit landestypischer Architektur, Gastronomie und Vegetation zu einem einzigartigen Streifzug über den Kontinent ein. Dabei dürfen sich Groß und Klein in der Saison 2021 nicht nur auf über 100 Attraktionen und Shows, sondern auch auf zahlreiche Neuheiten freuen.

Hinweise für Besucher

Für eine schnelle und reibungslose Ankunft sowie einen unbeschwerten Tag im Europa-Park, sollten sich die Gäste vorab mit den aktuellen Voraussetzungen für einen Besuch vertraut machen. Neben **medizinischen Masken** sind hierfür folgende Dokumente notwendig:

1. **tagesaktuelles Eintrittsticket** (ggf. Bestätigung der Ticketumwandlung)
2. **gültiger Lichtbildausweis**
3. **offizieller Berechtigungsnachweis** (eine der drei folgenden Möglichkeiten)
 - **entweder getestet**: ab sechs Jahren offiziell anerkanntes, negatives Corona-Testergebnis, das bei Ankunft nicht älter als 24 Stunden ist
 - **oder geimpft**: offizieller Impfnachweis bzw. Impfpass; der vollständige Impfnachweis muss älter als 14 Tage sein
 - **oder genesen**: positives PCR-Testergebnis, das mindestens 28 Tage, längstens sechs Monate zurückliegt; andernfalls zusätzlich offizieller Impfnachweis bzw. Impfpass; der vollständige Impfnachweis muss älter als 14 Tage sein

Der Zutritt zum Europa-Park ist nur mit medizinischen Masken sowie vollständigen Unterlagen möglich. Die Kontrolle erfolgt vor Ort ab dem Besucherparkplatz. Für die Gäste der Europa-Park Hotels gelten gesonderte Regelungen. Weitere Informationen unter europapark.de/hotel-info.

Der Europa-Park empfiehlt dringend, alle genannten Voraussetzungen vor Anreise sicherzustellen.

Sollten Besucher keinen Berechtigungsnachweis vorweisen können, steht in Ausnahmefällen eine geringe Anzahl an Testmöglichkeiten vor Ort zur Verfügung. Diese sind jedoch beschränkt und können mit langen Wartezeiten verbunden sein. Im Falle eines positiven Corona-Testergebnisses ist die gesamte Gruppe angehalten, das Betriebsgelände umgehend zu verlassen und sich beim zuständigen Gesundheitsamt zu melden. Das Ticket kann in ein neues tagesdatiertes Ticket der Sommersaison 2021 umgewandelt werden. Bitte wenden sich hierzu an unseren Gästeservice unter +49 7822 77-6688 oder gaesteservice@europapark.de.

Sicherheit hat höchste Priorität

In Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden sowie unter Beratung des Universitätsklinikums Freiburg wurde ein umfangreiches Hygienekonzept erarbeitet. Die Maßnahmen zur Minimierung des Infektionsrisikos umfassen:

- Begrenzung der Besucherzahlen mit Hilfe von tagesbasiertem Online-Ticketing
- Der Zutritt zum Europa-Park ist beschränkt auf Personen, die als vollständig geimpft, genesen oder getestet gemäß der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg gelten
- Aktualisiertes Nachverfolgbarkeitsmanagement in enger Abstimmung mit dem Gesundheitsamt des Ortenaukreises
- Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske in allen Innenräumen, in den Attraktionen sowie im Anstehbereich und überall dort, wo der Mindestabstand von 1,5m nicht eingehalten werden kann
- Einhaltung von Sicherheitsabständen (z.B. Abstandsmarkierungen in Wartebereichen, Restaurants etc.)
- Umsetzung von erweiterten Hygienestandards- und Prozessen (z.B. zusätzliche Desinfektionsstationen, regelmäßige Reinigung und Desinfektion von Oberflächen etc.)
- Information und Aufklärung der Gäste über alle Maßnahmen vor und während des Besuchs
- Einführung neuer digitaler Technologien im Bereich des Warteschlangen-Managements und des Wahrens von Abständen (Social Distancing)
- Regelmäßiges und intensives Lüften aller Innenräume zur Minimierung der Virusverbreitung durch Aerosole.

Bericht und Bildmaterial: Europa-Park



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Freizeit

Schlagworte

1. Corona
2. Europapark
3. Rust